

FSMG GUSSKÜHLER



ANWENDUNG UND FUNKTION:

FSMG Gusskühler sind besonders robust aufgebaute spezielle Schwingförderrinnen. Sie werden typischerweise in Gießereien eingesetzt, die Nassgussformanlagen betreiben. Die FSMG Gusskühler werden dort direkt nach der Trennrinne angeordnet.

Bei den FSMG Gusskühlern handelt es sich um massenkompen-sierte Resonanzrinnen. Unterhalb des Troges befinden sich in regelmäßigen Abständen sogenannte aktive Schwingungstilger. Diese kompensieren die innerhalb der Maschine erzeugten dynamischen Kräfte.

Der Fördertrog schwingt mit besonders niedriger Frequenz. Die Schwingparameter werden so gewählt, dass das Gussteil beim Fördervorgang nicht springt, sondern sanft und langsam vorwärts gleitet. Der Antrieb erfolgt durch einen Exzentrerschubkurbelantrieb mit Riementrieb.

Der kanalförmige Aufbau der Resonanzrinne dient der Luftführung. Durch den Strömungskanal wird ein entgegen der Gussteilförderrichtung gerichteter kräftiger Kühlluftstrom geführt, der die Gussteile nach dem Prinzip der Gegenstromkühlung effektiv und schockfrei von ca. 600°C auf ca. 80°C herunterkühlt. Der Kühlvorgang wird je nach Anwendungsfall von einer Ist-Temperatur geregelten Wasserbedüsung unterstützt.

Nutzbreiten 1600, 1800, 2000, 2500 und 3200 mm.
Nutzlängen bis 60.000 mm.

EIGENSCHAFTEN:

- Geringe Übertragung dynamischer Kräfte ins Fundament.
- Leiser, schonender Fördervorgang; keine Mikrowurfbewegung.
- Baulängen am Stück bis 60 m realisierbar.
- Für Montage und Transport sehr einfach teilbar; niedrige Bauhöhe.
- Keine betongefüllten Teile in der Maschine, massive Stahlkonstruktion.
- Niedriger Stromverbrauch.
- Läuft auch unter hohen Auflasten zuverlässig an.
- Individuelle Berechnung mit spezieller Auslegungssoftware beim Kunden unter Berücksichtigung aller anwendungsspezifischen Parameter.
- Thermodynamisch und energetisch das effektivste Kühlprinzip.
- Bestmögliches Verhältnis zwischen Kühlleistung und Abluftmenge.